



FOSSILIEN, KUNST & KULTUR

BUMMELN SIE DURCH DIE ERDGESCHICHTE



WERKFORUM

**SEIT ÜBER 30 JAHREN
EIN STÜCK HEIMAT UND KULTUR
VON HOLCIM**

WILLKOMMEN IM WERK- FORUM & FOSSILIENMUSEUM

Das Werkforum ist das Kommunikations- und Informationszentrum der Holcim (Süddeutschland) GmbH. Es bietet gleichermaßen Platz für Baufachveranstaltungen und für kulturelle Events und schafft eine Brücke vom Unternehmen zur Öffentlichkeit. Zudem laden die rund 180 Millionen Jahre alten Fossilien aus dem Ölschiefer zu einem Besuch des attraktiven Fossilienmuseums ein.

Das Zementwerk nutzt die Rohstoffe Kalkstein und Ölschiefer für die Zementherstellung. Vor allem beim Abbau des Ölschiefers kommen außergewöhnlich gut erhaltene Fossilien ans Tageslicht. Fachleute suchen, bergen und präparieren diese Versteinerungen und bearbeiten sie wissenschaftlich. Ohne den Abbau des Ölschiefers gäbe es diese „Fossilien-Fundgrube“ nicht.

Versteinerte Meerestiere aus dem Ölschiefer von Dotternhausen bilden den Schwerpunkt im Fossilienmuseum. Darüber hinaus sind auch aus anderen Juraschichten Fossilfunde aus der Umgebung von Dotternhausen zu sehen.



VERSTEINERTES LEBENDIG VERMITTELT

Mit ihren Erklärungen erweckt die Paläontologin Dr. Annette Schmid-Röhl, Leiterin des Fossilienmuseums, den Forschergeist und veranschaulicht auf unterhaltsame Art und Weise die Erdgeschichte. Kinder und Jugendliche erleben „Versteinertes“ auf neue Art. Aktuelle Angebote für Kinder von 6 bis 14 Jahren finden Sie in unserem Veranstaltungsheft oder unter www.werkforum.de.

Schulklassen machen eine Museums-Rallye

Für Schulklassen haben wir eine „Museums-Rallye“ für die Klassen 3 bis 5, bzw. 6 bis 8 vorbereitet. Die Klasse teilt sich in kleine Gruppen auf und kann die Erdgeschichte der Jurazeit selbst erkunden. Gemeinsam macht das am meisten Spaß und die Kinder lernen Wissenswertes aus dem Museum im eigenen Tempo kennen.





EINTAUCHEN IN DAS ABENTEUER GEOPARK

Das Fossilienmuseum ist eine der Infostellen im Geopark Schwäbische Alb. Der Geopark Schwäbische Alb ist der drittgrößte Geopark in Europa. Seit November 2015 besitzt er den Status eines UNESCO Global Geopark.

Geopark – was ist das?

Der Begriff „Geopark“ ist ein Prädikat für Gebiete, die über ein besonders reichhaltiges geologisches Erbe verfügen. Neben dem Schutz dieses Erbes und der Vermittlung geologischer Themen im Rahmen der Umweltbildung gehört die nachhaltige Regionalentwicklung ebenso wie die wissenschaftliche Forschung innerhalb des Parks zu den Aufgaben eines Geoparks.

Tauchen Sie ein in das Abenteuer Geopark und erleben Sie Erdgeschichte live.

www.geopark-alb.de



Ein Koffer voller Steine: Schulunterricht zum Anfassen

Lehrkräfte können für Ihren Unterricht bei uns den „Geo-Koffer“ kostenlos ausleihen. Er beinhaltet nicht nur die wesentlichen Gesteine aus Baden-Württemberg, sondern auch einen USB-Stick mit interessantem Unterrichtsmaterial. Der Geokoffer ist eine Initiative des Industrieverbands Steine und Erden.

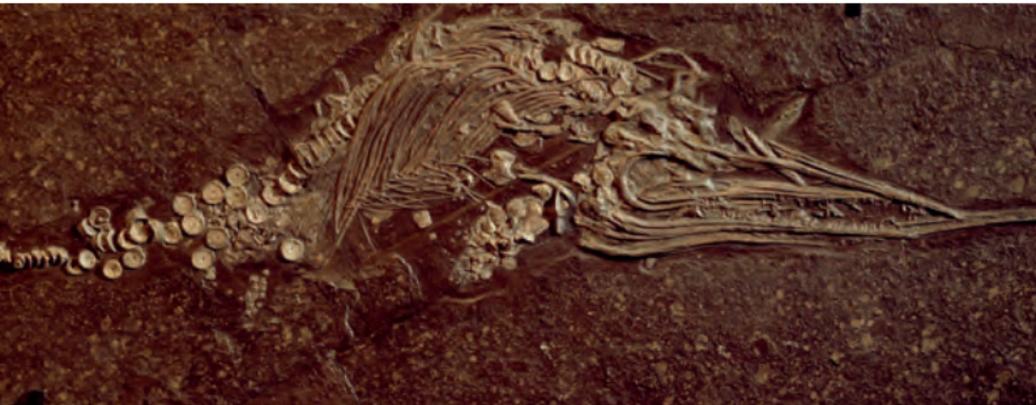
 **iste** Industrieverband Steine und Erden
Baden-Württemberg e.V.

180 MILLIONEN JAHRE IN EINER STUNDE

Der dunkelgraue, blättrige Ölschiefer gibt viel über die Erdgeschichte preis. Die fachkundigen Museumsführer/-innen erzählen wie er entstanden ist und was wir daraus machen. **Kostenlose öffentliche Führung: jeden ersten Dienstag im Monat. Beginn: 18 Uhr. Dauer ca. 1 Stunde.**

Bringen Sie Ihre Familie, Freunde, Kollegen mit: Führungen für Gruppen nach telefonischer Vereinbarung.
Information: Telefon +49 (0) 7427 79-211. **Kosten:** 50 Euro.

Was habe ich da gefunden? Im Anschluss an die öffentliche Führung haben Sie die Gelegenheit, Ihre versteinerten Fundstücke bestimmen zu lassen. Was habe ich da gefunden? Wie alt ist die Versteinerung?



KUNST & KULTUR GEHÖREN ZU UNS WIE ZEMENT, KIES & BETON

Sehenswertes ...

Wechselnde Kunstausstellungen verleihen dem Werkforum immer wieder ein anderes Gesicht. Bilder, Objekte oder Skulpturen etablierter Künstlerinnen und Künstler werden zum Blickfang und verleiten dazu, sich in die Werke zu vertiefen.

Hörswertes ...

Manchmal verwandelt sich das Werkforum in einen „Konzertsaal“. Klassisches, Jazz oder Acappella: Ungeöhnliches, manchmal auch Unbekanntes, aber in jedem Fall Hörswertes erfüllt immer wieder unser Haus. Junge Nachwuchsmusiker finden hier genauso ihre Bühne wie bekannte Ensembles.

Erlebenswertes...

Das Veranstaltungsprogramm lockt Bürger/-innen der Nachbargemeinden genauso wie Interessierte aus der ganzen Region ins Werkforum. Es schafft wertvolle Begegnungen. Die Konzerte, Kunstausstellungen und Vorträge sind längst kein Geheimtipp mehr. Auch hier ist der Eintritt frei – allerdings wird Ihre Spende für einen guten Zweck erwartet. Die Organisation, die in den Genuss Ihrer Spende kommt, stellt sich jeweils am Veranstaltungsabend vor.

www.werkforum.de





WILLKOMMEN IN UNSERER WELT: VOM ROHSTOFF ZUM BAUSTOFF

Selbstverständlich erfahren Sie in unserem Werkforum und Fossilienmuseum auch etwas über unser Schaffen. Im Eingangsbereich sehen Sie am 3-D-Landschaftsmodell, dass unser Zementwerk direkt zwischen den beiden für unsere Zementproduktion wichtigen Rohstofflagerstätten liegt. Der Kalkstein wird auf dem Plettenberg oberhalb von Dotternhausen abgebaut, und der Ölschiefer, wird nördlich von Dormettingen gewonnen. Auf dem Fließchart können Sie die Wege der Rohstoffe bis zum fertigen Zement verfolgen. Der Touchscreen am großen Bildschirm lässt Ihnen die Wahl, wieviel und was Sie über Holcim, die Zementproduktion und das Museum erfahren möchten.



Podium für die am Bau Tätigen:

Architekten, Ingenieure, Bauunternehmer, Betonfachpersonal ... Vorträge, Schulungen, Podiumsdiskussionen und Fachveranstaltungen für alle, die das Baugeschehen prägen, stehen auf unserem Programm. Dazu gehören Vortragsveranstaltungen über Nachhaltigkeit und Energie, Sichtbeton und Architektur genauso wie Schulungen für das Betonfachpersonal.

MIT HAMMER UND MEISSEL...

... auf der Suche nach versteinerten Zeitzeugen.

Nicht nur für Kinder ist die Suche nach Fossilien das reinste Vergnügen: viele Erwachsene, Sammler und Unternehmenslustige finden sich das ganze Jahr über auf dem Klopflplatz vor dem Werkforum des Zementwerks in Dotternhausen ein. Manchmal werden die Suchenden mit bloßem Auge fündig: Muscheln und Ammoniten sind beim Aufspalten der Ölschieferschichten nicht zu übersehen.

Am Empfang im Werkforum erhalten Sie Hammer, Meißel und eine Schutzbrille - und schon kann die Schatzsuche losgehen!



ENTDECKEN. ERLEBEN. ERHOLEN.

SCHIEFERERLEBNIS DORMETTINGEN

Vom Schieferbruch zum SchieferErlebnis – eine Rekultivierung der besonderen Art

Ölschiefer ist für das Zementwerk Dotternhausen ein bedeutender und wichtiger Rohstoff. Er wurde bis zum Jahr 2000 auf dem Gelände zwischen dem Zementwerk und der Gemeinde Dormettingen abgebaut.

Im ehemaligen Abbaugelände entstand in einem Gemeinschaftsprojekt der Firma Holcim und der Gemeinde Dormettingen, gefördert durch die EU und das Land Baden-Württemberg, eine einzigartige Parklandschaft. Das Thema Ölschiefer wird dort in all seinen Facetten thematisiert: von der Erdgeschichte, über die Landschaftsgeschichte und Geologie, vom Rohstoff zum Baustoff, vom Zement zum Betonrecycling, vom Abbau bis zur Rekultivierung und von den vielen Millionen Jahre alten Fossilien bis hin zur heutigen Flora und Fauna.

Sie erwarten Attraktionen wie z.B. der Bergbauspielplatz, der idyllische Schiefersee, das Restaurant mit Seeterrasse, der große Fossilien-Kloppplatz mit Präparation und ein Freilichttheater in Form eines Ammoniten als idealer Veranstaltungsort für Kino, Konzerte und Theater. Ein frei zugänglicher Erinnerungspfad außerhalb des eigentlichen Parkgeländes informiert über das Thema Schieferölgewinnung am Ende des zweiten Weltkrieges. Die Verbindung zum Schlichemwanderweg führt auf idyllischen Holzstegen durch die „Öde Flusslandschaft“. In der halb-offenen Weidelandschaft zeigt sich die Wertigkeit dieser ehemaligen Abbaufäche. Durch die gezielte Beweidung mit Eseln, Schafen und Ziegen wird das Gelände offen gehalten - Voraussetzung für eine große Artenvielfalt.



**SCHIEFER
ERLEBNIS**
Dormettingen



Kontakt

SchieferErlebnis 1 · 72358 Dormettingen

E-Mail: info@schiefererlebnis.de

Telefon: 074 27 / 466 05 12

www.schiefererlebnis-dormettingen.de

Ein gemeinsames Projekt von  **Holcim** und der Gemeinde Dormettingen

Gefördert von:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Europäische Landwirtschaftspolitik
Mit der Unterstützung des Europäischen Meeres- und Küstenentwicklungsfonds ist die Entwicklung der Küstengebiete gefördert.





WERKFORUM

SEIT ÜBER 30 JAHREN
EIN STÜCK HEIMAT UND KULTUR
VON HOLCIM

Kunst, Konzerte,

Vorträge und Events

Museum





Kunstaussstellungen

Fossilienausstellungen

Kultur, Architektur, Erdgeschichte

Impressionen aus dem Werkforum

rund um Bauen, Beton und Architektur

msführungen | Kinderprogramm | Fossilienkloppplatz





WERKFORUM

**SEIT ÜBER 30 JAHREN
EIN STÜCK HEIMAT UND KULTUR
VON HOLCIM**

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 13–17 Uhr,
Sonn- und Feiertag: 11–17 Uhr
Samstags geschlossen.
Geschlossen vom 1. 12. – 6. 1.

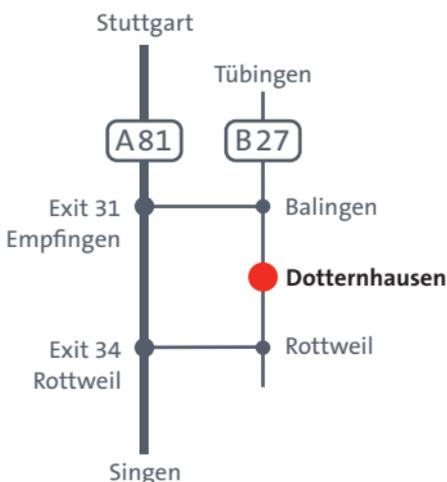
Öffentliche Führung:

Jeden ersten Dienstag im Monat um 18 Uhr

Der Eintritt ist frei.



Das Werkforum & Fossilienmuseum ist eine der Infostellen im Geopark Schwäbische Alb:
www.geopark-alb.de



WERKFORUM

Holcim (Süddeutschland) GmbH
Zementwerk Dotternhausen
72359 Dotternhausen

Telefon + 49 (0) 7427 79-211

www.werkforum.de

info-sueddeutschland@holcim.com